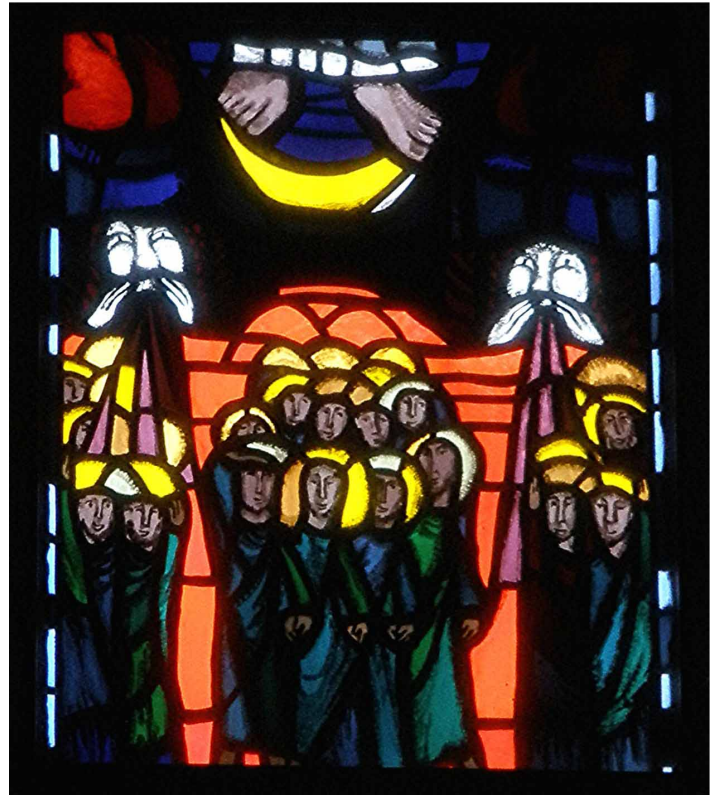


Christi Himmelfahrt

Vielen Menschen in unserem Land ist dieser Tag inzwischen vor allem als Vatertag bekannt. Männergruppen, oft ausgestattet mit einem Bollerwagen und reichlich Alkohol, ziehen feiernd von Kneipe zu Kneipe oder treffen sich zu Radtouren. Seit den 30er Jahren des letzten Jahrhunderts ist Christi Himmelfahrt aber ein gesetzlicher Feiertag. 40 Tage nach Ostern gedenken wir Christen der Rückkehr des Gottessohnes zu seinem Vater im Himmel. Im Lukasevangelium ist zu lesen, dass Jesus nach seiner Auferstehung noch vierzig Tage zu seinen Jüngern gesprochen habe (Apostelgeschichte 1,3), dann sei er "aufgehoben" worden und eine "Wolke nahm ihn auf vor ihren Augen weg" (Apostelgeschichte 1,9). In den Anfängen des Christentums wurde dieses Fest an Pfingsten quasi mitgefeiert. Aber seit dem 4. Jahrhundert gilt die Himmelfahrt Jesu Christi als eigenständiger Feiertag. Allerdings ist die „Himmelfahrt“ nach heutigen theologischem Verständnis nicht wörtlich zu nehmen – sie ist keine „Weltraumfahrt“. Himmelfahrt bedeutet demnach, dass Jesus in die raum- und zeitüberschreitende Welt Gottes, in die Herrlichkeit Gottes eingegangen ist und ihm somit gleichgeworden ist.



Von Markus Schenk
9. Mai 2024

Kalenderblatt Christi Himmelfahrt auf katholisch.de



UND WÄHREND
ER SIE SEGNETE,
VERLIESS ER SIE
UND WURDE
ZUM HIMMEL
EMPORGEHOBEN;
SIE ABER FIELEN
VOR IHM NIEDER.
DANN KEHRTEN
SIE IN GRÖßSER
FREUDE NACH
JERUSALEM
ZURÜCK.

Impuls zu Christi Himmelfahrt

Der Himmel ist dort,

wo Menschen einander gut sind

Der Himmel ist dort,

wo Menschen einander gut sind,
wo Menschen miteinander reden,
wo Menschen füreinander sorgen,

wo Hungernde Nahrung erhalten,
wo Kranke besucht werden,
wo Traurige getröstet werden,

wo Versöhnung den Streit beendet,
wo Gemeinsinn den Eigensinn ablöst,
wo Menschen miteinander teilen,

wo Gerechtigkeit regiert,
wo jeder Mensch gleich viel gilt,
wo ein Leben in Würde möglich ist.

Gisela Baltes, www.impulstexte.de, In: Pfarrbriefservice.de



Christi Himmelfahrt - schnell erklärt